

Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, 9. Mai 2024

Lied: Jesus Christus herrscht als König

(ELKG² 472/ELKG 96, 1-4)

Rüstgebet

Introitus: Nr. 42/041

Kyrie - Gloria

Tagesgebet:

Herr, ewiger und allmächtiger Gott.
Herrscher über Himmel und Erde. Du lebst jenseits aller Himmel.
Du bist unter uns auf der Erde gewesen.
Du bist jeden Augenblick bei uns.
Jesus Christus, dein Sohn, ist in einem Stall zur Welt gekommen,
und durch die Wolken hindurch ist er zu dir zurückgekehrt.
Kehr nun bei uns ein mit deinem Heiligen Geist,
damit wir uns auf deine heiligen Werke besinnen
und uns an deinen guten Worten ausrichten.
Durch unseren Herrn Jesus Christus, deinen Sohn,
der mit dir und dem Heiligen Geist lebt und regiert
von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Alttestamentliche Lesung: 1. Könige 8,22-28 i.A.:

Salomo trat vor den Altar des HERRN angesichts der ganzen Gemeinde Israel und breitete seine Hände aus gen Himmel und sprach: HERR, Gott Israels, es ist kein Gott weder droben im Himmel noch unten auf Erden dir gleich, der du hältst den Bund und die Barmherzigkeit deinen Knechten, die vor dir wandeln von ganzem Herzen; der du gehalten hast deinem Knecht, meinem Vater David, was du ihm zugesagt hast. Mit deinem Mund hast du es geredet, und mit deiner Hand hast du es erfüllt, wie es offenbar ist an diesem Tage. Nun, Gott Israels, lass dein Wort wahr werden, das du deinem Knecht, meinem Vater David, zugesagt hast. Denn sollte Gott wirklich auf Erden wohnen? Siehe, der Himmel und aller Himmel Himmel können dich nicht fassen - wie sollte es dann dies Haus tun, das ich gebaut habe? Wende dich aber zum Gebet deines Knechts und zu seinem Flehen, HERR, mein Gott, auf dass du hörst das Flehen und Gebet deines Knechts heute vor dir.

Halleluja

Lied: Wir feiern deine Himmelfahrt (ELKG² 474, 1-4)

(Melodie: Sei Lob und Ehr ...)

1. Wir feiern deine Himmelfahrt / mit Danken und mit Loben. Gott hat sich machtvoll offenbart, das Kreuz zum Sieg erhoben. Er sprach sein wunderbares Ja. Nun bist du immer für uns da, entgrenzt von Raum und Stunde.

2. Das Reich, in das du wiederkehrst, ist keine ferne Höhe. Der Himmel, dem du zugehörst, ist Herrschaft und ist Nähe. Präg du uns ein, Herr Jesu Christ: Gott ist nicht, wo der Himmel ist; wo Gott ist, da ist Himmel.

3. Nimm uns in deinen Machtbereich, gib Kraft zu Tat und Leiden / und mach uns deinem Wesen gleich / im Wollen und Entscheiden. Wir freuen uns, Herr Jesu Christ, dass da auch ein Stück Himmel ist, wo wir dein Wort bezeugen.

4. Du hast die Angst der Macht beraubt, das Maß der Welt verwandelt. Die wahre Macht hat nur, wer glaubt / und aus dem Glauben handelt. Wir danken dir, Herr Jesu Christ, dass dir die Macht gegeben ist / im Himmel und auf Erden.

Evangelium: Lukas 24, 44-53:

Jesus sprach zu seinen Jüngern: Das sind meine Worte, die ich zu euch gesagt habe, als ich noch bei euch war: Es muss alles erfüllt werden, was von mir geschrieben steht im Gesetz des Mose und in den Propheten und Psalmen.

Da öffnete er ihnen das Verständnis, dass sie die Schrift verstanden, und sprach zu ihnen: So steht's geschrieben, dass der Christus leiden wird und auferstehen von den Toten am dritten Tage; und dass gepredigt wird in seinem Namen Buße zur Vergebung der Sünden unter allen Völkern. Von Jerusalem an seid ihr dafür Zeugen. Und siehe, ich sende auf euch, was mein Vater verheißen hat. Ihr aber sollt in der Stadt bleiben, bis ihr angetan werdet mit Kraft aus der Höhe.

Er führte sie aber hinaus bis nach Betanien und hob die Hände auf und segnete sie. Und es geschah, als er sie segnete, schied er von ihnen und fuhr auf gen Himmel.

Sie aber beteten ihn an und kehrten zurück nach Jerusalem mit großer Freude und waren allezeit im Tempel und priesen Gott.

Nicaenisches Glaubensbekenntnis

**Lied: Wir danken dir, Herr Jesu Christ (ELKG² 469/
ELKG 440, 1-4)**

Predigt: Apostelgeschichte 3,1-11 (Epistel)

Lied: Ihr werdet die Kraft ... (ELKG² 475)

Fürbitten:

L.: Herr, ewiger Gott, allmächtiger Vater,
wir danken dir, dass deine Welt auch uns offen steht.
Reiß uns heraus aus aller Verblendung und Selbstüberhebung,
lass uns allein dir vertrauen.
Befreie uns von allen Fesseln, dass wir zu deiner Ehre leben.
Gib uns deinen Heiligen Geist,
dass wir den Kampf des Glaubens unverzagt bestehen.

I: Wir bitten dich für alle Elenden dieser Erde.
Für die Hungernden, dass sie satt werden.
Für die Unterdrückten, dass sie frei werden.
Für die Opfer von Krieg und Gewalt.
Für die Einsamen und Verzweifelten, dass sie getröstet werden.
Hilf du, und mach uns bereit zu helfen.
Gib Mut und Hoffnung zum Leben.

II: Herr, wir bitten dich für alle, deren Leben betäubt ist.
Die sich nicht mehr verstehen. Die keinen Sinn mehr sehen.
Die dumm gemacht und in Angst gehalten werden.
Die dich nicht kennen oder von dir nichts mehr erwarten.
Hilf du, und mach uns bereit zu helfen.
Gib Mut und Hoffnung zum Leben.

III: Herr, wir bitten dich für alle, die dir dienen wollen.
Dass sie keine falsche Versöhnung predigen
und keine billige Vertröstung.
Dass sie dem Leben dienen und nicht dem Tod.
Dass sie das Leiden nicht scheuen
und ohne Menschenfurcht dein Wort sagen.
Für unsere Gemeinde bitten wir dich:
dass wir die Schätze nicht vergraben, die du uns anvertraut hast;
dass wir uns anrühren und herausfordern lassen von der Not
der Menschen zu diakonischem und missionarischem Handeln;
dass wir uns von deinem Sohn rufen und senden lassen.
Hilf du, und mach uns bereit zu helfen.

L.: Herr, du kennst die Feigheit unseres Herzens
und die Bequemlichkeit unseres Leibes.
Lass uns glauben, dass wir berufen sind, in Freiheit zu leben.
Lass uns auf dieser Erde deinen Himmel suchen.
Lass uns in allem Leid Liebe üben, bis du kommst.
Wir kämpfen, bis wir ausruhen dürfen.
Wir hoffen, auch wenn wir verzagen möchten.
Wir glauben, bis wir dich schauen werden.
So loben wir dich mit allen irdischen Geschöpfen
und allen himmlischen Heerscharen,
den Vater und den Sohn und den Heiligen Geist,
jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit.
Amen.

Bitte um den Frieden: **Verleih uns Frieden (EKLG² 670)**

Vaterunser - Entlassung - Segen

Lied: Wir feiern deine Himmelfahrt (ELKG² 474, 5-6)

5. Du trittst beim Vater für uns ein, auch wenn wir es nicht sehen.
Trotz Widerspruch und Augenschein / kann uns doch nichts geschehen,
was deinem Wort, Herr Jesu Christ, und deinem Sieg entgegen
ist. Hilf uns darauf vertrauen.

6. Wenn diese Welt zu Ende geht, bewahre und errette, was deinem
Namen untersteht. Bereite uns die Stätte / und hol uns heim, Herr
Jesu Christ, dahin, wo du der König bist, der Friede ohne Ende.

Der Spruch für diesen Festtag:

Christus spricht: Wenn ich erhöht werde von der Erde,
so will ich alle zu mir ziehen. (Johannes 12, 32)

Die nächsten Gottesdienste:

12. Mai, Exaudi:

18.30 Uhr Interaktiver Online-Gottesdienst (Leitung: Pfr. Stefan Förster)

Zugangsdaten: <https://us02web.zoom.us/j/4265714051?>

[omn=89017775180](https://us02web.zoom.us/j/4265714051?omn=89017775180) - Meeting-ID: 426 571 4051

Die Kollekten heute:

Für die gesamtkirchlichen Abgaben und den Darlehensdienst